

AMTSBLATT DER GEMEINDE
GUTACH im Breisgau

44

www.gutach.de
Mittwoch, 28. Oktober 2026
Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht aus der letzten Gemeinderatssitzung vom 20.10.2026

In seiner öffentlichen Sitzung am 20.10.2026 beriet der Gemeinderat der Gemeinde Gutach im Breisgau über Planungen der Großen Kreisstadt Waldkirch im Bereich Hochwasserschutz. Ziel der Stadt ist es, Oberkollnau von Hochwassergefahren zu entlasten. Hierzu sind Maßnahmen geplant, die auf dem Gebiet der Gemeinde Gutach im Breisgau umgesetzt werden sollen. Die Planungen sind im Entwurf fertig und sehen mobile Hochwasserschutzwände, die bei Bedarf aufgebaut werden, sowie Verstärkung/Aufbau von Mauern an bestehenden Kanälen vor. Die Maßnahmen werden durch Waldkirch bezahlt und umgesetzt. Der Gemeinderat erteilte der Stadt Waldkirch den notwendigen Baubeschluss. Sobald die Planungen final mit den Anliegern und Genehmigungsbehörden abgestimmt sind, erfolgt eine neuerliche Beratung.

Des Weiteren vergab der Gemeinderat den Auftrag für eine Ersatzbeschaffung eines Bauhoffahrzeugs, welches in die Jahre gekommen und reparaturanfällig ist. Ein Team des Bauhofs hatte sich intensiv Gedanken um die notwendige Ausstattung gemacht und entsprechende Angebote eingeholt. Das Fahrzeug wird unter anderem zum Winterdienst in Siegelau/Oberspitzenbach eingesetzt.

Die Planungen rund um Abriss und Neubau der beiden Gemeindehäuser in der Alexanderstr. 14 und 16 nehmen Fahrt auf. Aufgrund der Höhe der geplanten Investitionen mussten die Aufträge europaweit ausgeschrieben werden – auch die Planungsleistungen. Zehn Architekten und Planungsbüros hatten sich beworben. Aus einem mit Beteiligung des Gemeinderats durchgeführten Bewertungsprozess ging letztendlich das Architekturbüro Robert Stiefvater aus Gutach als Sieger hervor. Die Vergabe der Planungsleistungen erfolgte einstimmig.

Der Bericht des Abwasserzweckverbandes über den Zustand des Abwassernetzes in unserer Gemeinde und die notwendigen Investitionen musste von der Tagesordnung abgesetzt werden, da der Referent des Zweckverbandes erkrankt war. Eine nicht öffentliche Sitzung schloss sich an.

Ihre Gemeindeverwaltung

Selbstablesung Ihres Wasserzählers



Foto: Gemeinde Gutach im Breisgau

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Gutach im Breisgau,
die Wasserzähler sollen auch in diesem Jahr von den **Hauseigentümern** selbst abgelesen werden. Funkzähler werden automatisch von der Gemeinde Gutach im Breisgau abgelesen. **Sie müssen uns daher keinen Zählerstand mitteilen.**

Auf der unteren Hälfte des Schreibens, sind von Ihnen lediglich noch der **Zählerstand** (schwarze Zahl vor der Kommastelle) des jeweiligen Zählers sowie der **Ablesetag** einzutragen, alles Weitere ist vorgedruckt.

Bitte lesen Sie unbedingt Ihren Wasserzähler im Zeitraum von Montag, 2. November 2026 bis spätestens Sonntag, 15. November 2026 ab!

Die Ablesedaten können Sie uns bis spätestens **15. November 2026** folgendermaßen übermitteln:

* Online-Eingabe auf der Homepage: www.gutach.de
* Übersendung der Rückantwort (per Post oder Einwurf in den Hausbriefkasten des Rathauses)
* E-Mail: Kasse@gutach.de

Zählerstände, die bis einschließlich 15. November 2026 nicht vorliegen, werden geschätzt!

Die Gemeinde empfiehlt den Hauseigentümer regelmäßig die Wasserzähler auf Folgendes zu überprüfen:

- Schauen Sie nach, ob der Wasserzähler steht, wenn gerade kein Wasser im Haus verbraucht wird.
- Hören Sie Rauschgeräusche in der Nähe des Wasserzählers?
- Sonstige Auffälligkeiten

Bei Fragen oder Auffälligkeiten wenden Sie sich bitte direkt an Herrn Hoffman unter 01590 1895370.
Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.
Ihre Gemeindeverwaltung

Verkehrsregelung bei Bauarbeiten an und auf öffentlichen Straßen

Die Dorfstraße in Gutach-Bleibach im Bereich Dorfstraße 39 ist wegen einem Wasserrohrbruch
vom 26.10.2026 bis 30.10.2026 voll gesperrt.
Eine Umleitung ist ausgeschildert.
Wir bitten um Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung

WICHTIGE RUFNUMMERN, NOTDIENSTE UND BEREITSCHAFTSDIENSTE

NOTDIENSTE

Arzt
An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.
Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der **ärztliche, kinderärztliche und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117** zu erreichen.
docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117 oder www.116117.de

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel.: 0761/120 120 00 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei:	110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:	112
Kinderärztlicher Notfalldienst:	116117
Augenärztlicher Notfalldienst:	116117
Rufnummer Krankentransport:	19222
Gift-Notrufzentrale:	0761 19240

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle: 07641 4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen).

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)
Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Bereitschaftspraxis Freiburg
Universitätsklinikum Freiburg
Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg

Mo, Di, Do	20 - 23 Uhr
Mi und Fr	16 - 23 Uhr
Sa, So u. an Feiertagen	08 - 23 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Freiburg
Universitätsklinikum Freiburg – Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Breisacher Straße 62, 79106 Freiburg

Mo – Do	19 - 22.30 Uhr
Fr	16 – 22.30 Uhr
Sa, So u. an Feiertagen	08 - 22.30 Uhr

Augenärztliche Bereitschaftspraxis Freiburg
Universitätsaugenklinik Freiburg
Killianstr. 5, 79106 Freiburg
Sa, So und Feiertage 08 – 18 Uhr.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Emmendingen
Kreiskrankenhaus Emmendingen
Gartenstr. 44, 79312 Emmendingen

Mi und Fr	16 – 19 Uhr
Sa, So und an Feiertagen	09 – 19 Uhr

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Dienstbereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr des folgenden Tages:

Mi., 28.10.
Kandel-Apotheke Gundelfingen
Alte Bundesstr. 80, Tel. 0761 58 02 10

Do., 29.10.
Bären-Apotheke Emmendingen
Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 9 78 34 33

Fr., 30.10.
Paracelsus-Apotheke Denzlingen
Schwarzwaldstr. 3, Tel. 07666 23 92

Sa., 31.10.
Breisgau-Apotheke Teningen
Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 84 60

So., 01.11.
Kloster-Apotheke St. Märgen
Wagensteigstr. 11, Tel. 07669 2 19

Mo., 02.11.
Stadtapotheke am Marktplatz
Marktplatz 11, Tel. 07641 87 63

Di., 03.11.
Aesculap-Apotheke Köndringen
Bahnhofstr. 3, Tel. 07641 5 43 00

TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Samstag/Sonntag, 31.10./01.11.2026
Dr. Brodauf, Emmendingen
Gottfried-Keller-Weg 4, Tel. 07641 54636

Seit 01.01.2022 ist ein tierärztlicher Kleintiernotdienst eingerichtet, der werktags, von 18.00 - 8.00 Uhr besetzt ist und tagesaktuell über den Haustierarzt zu erfragen ist.

NOTDIENST FÜR STROM/STRASSENBELEUCHTUNG

Netze BW GmbH, Region Rheinhausen, Störungsmeldestelle 0800 3629477

NOTDIENST FÜR WASSER:

Tel. 0175 6036555

RECYCLINGHOF/GRÜNSCHNITT-SAMMELPLATZ BLEIBACH

Hintermatte 2, Öffnungszeiten:

Freitag	13:00 bis 17:00 Uhr und
Samstag	9:00 bis 14:00 Uhr

Von April bis Mitte Oktober jeden Mittwoch von 16:00 bis 19:00 Uhr (nur Grünschnittsammelplatz).

FACHSTELLE SUCHT

Beratung, Behandlung, Prävention
Mauermattenstr. 8, Waldkirch,
Tel. 07681 24623,
Dienstag, Donnerstag 10:00 * 17:00 Uhr
Erstgespräche nach Vereinbarung

EMMA

Jugend- und Drogenberatung
Friedhofstr. 1
Tel. 07681 3891 und 07641 41970

BERATUNG IM PFLEGESTÜTZ-PUNKT LANDKREIS EMMENDINGEN

Kontakt und Terminvereinbarung:
Martina Gebele, Tel. 07641 / 451-3095
Franco Lacerti, Tel. 07641 / 451-3082
Heike Reiß, Tel. 07641/ 451-3091
Nadine Schöpflin, Tel. 07641 / 451-3096
Sabine Wensch-Christ, Tel. 07641 /451-3025

Sprechzeiten Pflegestützpunkt Emmendingen:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, 8:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14:00 – 18:00 Uhr
Bahnhofstr. 2-4, 79312 Emmendingen
Email: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Außensprechzeiten:
Endingen, Bürgerhaus, Jakobsgässli 4,
Dienstag 8:00 – 12:00 Uhr
Fr. Wensch-Christ
Herbolzheim, Rathaus, Hauptstr. 26,
Donnerstag 15:30 – 18:00 Uhr
Fr. Reiß, Fr. Gebele
Waldkirch, Rathausinnenhof Generationenbüro, Montag 12:00 – 16:00 Uhr
Fr. Schöpflin, Hr. Lacerti

KREISSENIORENRAT DES LANDKREISES EMMENDINGEN:

www.kreisseniorenrat-emmendingen.de

ERGÄNZENDE UNABHÄNGIGE TEILHABEBERATUNG FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG (EUTB)

Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle" zu Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei.

EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e. V.
Karl-Friedrich-Str. 68/1, 79312 Emmendingen
07641/93341-214 (Frau Bergis+Frau Heiß)
eutb@lebenshilfe-emmendingen.de
Außensprechstunde in Waldkirch freitagnachmittags.
Termine bitte telefonisch vereinbaren.

ÄRZTLICHE/SOZIALE DIENSTE

Kirchl. Sozialstation St. Elisabeth e.V.,
Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst und Kompetenzzentrum Demenz
Waldkirch, Kirchstr. 16,
Tel. 07681/40720
Geschäftsstelle in Gutach, Uferweg 2,
Tel. 07681/4921515

Grundsteuer und Gewerbesteuer IV. Quartal 2026

Am 15. November 2026 werden die Grundsteuer- und die Gewerbesteuervorauszahlungen für das IV. Quartal 2026 fällig.
Zu diesen Quartalszahlungen werden keine gesonderten Bescheide verschickt.
Die Höhe der Grundsteuer bzw. der Gewerbesteuer ersehen Sie aus den zuletzt zugestellten Jahres- bzw. Änderungsbescheiden.
Bitte überweisen Sie die fälligen Beträge unter Angabe des Buchungszeichens, sofern Sie der Gemeindekasse keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben.
Möchten Sie zukünftig die fälligen Beträge der Gemeinde Gutach im Breisgau auch abbuchen lassen, erhalten Sie bei uns ein entsprechendes Formular. Rufen Sie an auf der Gemeindekasse 07685/9101-18. Sie können die Abbuchungsermächtigung auch auf unserer Homepage unter dem Reiter Bürgerservice/Online Formulare finden.
Ihre Gemeindeverwaltung

Die Gemeinde Gutach im Breisgau gratuliert



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Wir gratulieren allen Jubilaren, besonders den Altersjubilaren, recht herzlich, die in dieser Woche ihren Geburtstag feiern und wünschen ihnen alles Gute, Glück und Gesundheit sowie viele schöne und gesellige Stunden.

Alles auf einen Blick

Bekanntmachungen anderer Behörden

Mitteilungen des Landratsamtes Emmendingen

Müssen alle Unternehmen jetzt Denglisch sprechen? Interkulturelle Kommunikation mit einem Augenzwinkern. Workshop am 11. November in Herbolzheim

„Can you please den Report bis morgen finishen?" – Kommunikation im Arbeitsalltag kann manchmal kreativ werden, besonders wenn Menschen mit unterschiedlichen Sprachen, Kulturen und Kommunikationsstilen zusammenarbeiten. Doch wie gelingt gute Verständigung, ohne dass am Ende alle nur noch Bahnhof verstehen? Im praxisnahen Workshop **am 11.11.2026 von 9:00 - 12:00 Uhr** im Torhaus (Hauptstraße 60 in 79336 Herbolzheim) geht es darum, Sprachbarrieren zu überwinden, kulturelle Missverständnisse zu vermeiden und die Zusammenarbeit im Team zu stärken.
Unternehmer*innen erhalten von Wendy Zähringer-Hardy vom Wordcafé praktische Tipps, hilfreiche Impulse und jede Menge Gelegenheit zum Ausprobieren und Austauschen. Denn gute Integration funktioniert am besten, wenn alle mitreden können – auch mit Händen, Füßen und gelegentlich etwas Denglisch. Organisiert wird der Workshop von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Emmendingen mbH.
Melden Sie sich gleich unter folgendem Link an:
https://eveeno.com/727271198

Gemeindeverwaltung

Bürgermeisteramt Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau
Tel.: 07685 9101-0, Fax: 07685 9101-25
www.gutach.de
Öffnungszeiten/Sprechzeiten:
Mo. – Fr., 08:00 – 12:00 Uhr
Do., 14:00 – 18:00 Uhr

Bürgermeister:
Sebastian Rötzer, Tel.: 9101-12, roetzer@gutach.de

Sekretariat:
Yvonne Senger, Tel.: 9101-12, senger@gutach.de

Öffentlichkeitsarbeit:
Hannes Dezulian, Tel.: 9101-37, dezulian@gutach.de

Bürgerbüro:
Jasmin Spitz, Tel.: 9101-11, spitz@gutach.de
Patrizia Sofia, Tel.: 9101-21, sofia@gutach.de

Friedhofsverwaltung:
Florian Schindler, Tel.: 9101-75, friedhofsverwaltung@gutach.de

Standesamt/Bürgerbüro:
Susanne Klausmann, Tel.: 9101-14, klausmann@gutach.de

Hauptamt:
Jörg Barth, Tel.: 9101-15, barth@gutach.de
Petra Rösch, Tel.: 9101-40, p.roesch@gutach.de
Helga Weber, Tel.: 9101-13, weber@gutach.de

Bauamt:
Niklas Wiese, Tel.: 9101-23, wiese@gutach.de
Florian Schindler, Tel.: 9101-75, schindler@gutach.de
Stefanie Resch, Tel.: 9101-24, resch@gutach.de
Helga Dorer, Tel.: 9101-24, dorer@gutach.de
Ann-Kristin Siemsen, Tel.: 9101-36, siemsen@gutach.de

Wasserversorgung:
Andrik Hoffmann, Tel.: 0175-6036555, wassermeister@gutach.de

Gemeindekasse:
Sabrina Kerschgens, Tel.: 9101-18, kerschgens@gutach.de
Jessica Suhm, Tel.: 9101-19, suhm@gutach.de

Rechnungsamt
Dominik Pfundstein, Tel.: 9101-22, pfundstein@gutach.de

Zweitälerland-Tourismus:
Geschäftsstelle, Tel.: 19433, info@zweitaelerland.de

Kommunale Kinderkrippe „Schatzkiste"
Tel.: 9101-77, schatzkiste@gutach.de

Schulen:
SBBZ Elztal-Schule, Tel.: 9101-74,
elztal-schule@gutach.schule.bwl.de
Grundschule Zweitälerland
Tel.: 07681 8563, grundschule-ztl@gutach.de
Turnhalle Bleibach, Tel.: 9101-78

Grundbuchamt
Das Amtsgericht Emmendingen, Grundbuchamt,
Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen,
Telefon: 07641 96587 600 (Zentrale),
Fax: 07641 96587 603,
E-Mail: poststelle@gbaemmendingen.justiz.bwl.de,
ist für alle Grundbuchangelegenheiten zuständig.
Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit einer telefonischen Terminabsprache, da nicht alle Ämter dauerhaft besetzt sind.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung (EUTB)

Für alle Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen, gibt es als Angebot die sogenannte Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung (EUTB). Sie berät nach dem Grundsatz „Eine für alle". Die Beratung ist kostenfrei. Kontaktdaten: EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e. V., Karl-Friedrich-Str. 68/1 in Emmendingen, Telefon 07641/93341-214, E-Mail: eutb@lebenshilfe-emmendingen.de
Auch Außensprechstunden in Herbolzheim, Waldkirch, Elzach und Endingen sind nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Infos des Pflegestützpunkts Landkreis Emmendingen

Der Pflegestützpunkt im Landkreis Emmendingen bietet individuelle, neutrale und kostenfreie Beratung zu allen Themen in Verbindung mit Pflege und Pflegebedürftigkeit. Neben Auskünften zu gesetzlichen und pflegerischen Leistungen werden auch Informationen über wohnortnahe Pflege- und Betreuungsmöglichkeiten angeboten. Die vertraulichen Beratungsgespräche finden im Pflegestützpunkt in Emmendingen, während der Außensprechzeiten, bei Hausbesuchen, am Telefon und online statt.
Sprechzeiten Pflegestützpunkt Emmendingen
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, 8:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14:00 – 18:00 Uhr
Bahnhofstr. 2-4, 79312 Emmendingen
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de
Außensprechzeiten:
Endingen, Bürgerhaus, Jakobsgässli 4,
Dienstag 8:00 – 12:00 Uhr Fr. Wensch-Christ
Herbolzheim, Rathaus, Hauptstr. 26,
Donnerstag (außer 1. Donnerstag) 15:30 – 18:00 Uhr
Fr. Reiß, Fr. Gebele
Kenzingen, Rathaus, Hauptstr. 17, 1.
Donnerstag im Monat 9:00 – 12:00 Uhr, Fr. Gebele
Waldkirch, Rathausinnenhof Generationenbüro,
Mo. 12:00 – 16:00 Uhr Fr. Schöpflin, Hr. Lacerti
Online: nach Terminvereinbarung, Martina Gebele
Kontakt und Terminvereinbarung
Martina Gebele, Tel. 07641 / 451-3095
Franco Lacerti, Tel. 07641 / 451-3082
Heike Reiß, Tel. 07641/ 451-3091
Nadine Schöpflin, Tel. 07641 / 451-3096
Sabine Wensch-Christ, Tel. 07641 /451-3025

Landwirtschaftsamt

Backworkshop: Stollen als Traditionsgebäck und in verschiedenen Varianten
Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg bietet einen Backworkshop für Erwachsene rund um den Stollen an. Beim Workshop „Traditionsgebäck Stollen backen" erfahren die Teilnehmenden was in einen Stollen hineingehört, warum er ursprünglich als Fastenspeise galt und was ein Gebäck eigentlich zum „Stollen" macht. Neben dem klassischen Christstollen werden auch verschiedene Varianten vorgestellt und gemeinsam zubereitet. So verbindet der Workshop traditionelles Wissen mit praktischen Tipps und kreativen Ideen für die Weihnachtsbäckerei. Die Teilnehmenden erhalten außerdem Anregungen für einen bewussteren Umgang mit Lebensmitteln und lernen, wie sich aus ausgewählten Zutaten ein hochwertiges und schmackhaftes Weihnachtsgebäck herstellen lässt. Termin: **Donnerstag, 5. November von 18:00 – 21:30 Uhr** am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum. Teilnahmebeitrag 15 €. Anmeldung jeweils über den folgenden Link: www.terminland.de/landkreis-emmendingen. Der Kurs wird im Rahmen der Kampagne „BaWü zu Tisch" durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Saisonale Power Bowls: Clever vorbereiten, kreativ mixen, überall genießen
Bowls liegen im Trend - von herzhaft bis süß, vegetarisch, vegan oder mit Fleisch. Mit viel Gemüse, Salat, Hülsenfrüchten und passendem Topping bilden sie eine vollwertige und vielseitige Mahlzeit. Wie Sie diesen angesagten Food-Trend mit regionalen und saisonalen Zutaten umsetzen können, wird in diesem Workshop vermittelt. Dabei sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt! Bowls eignen sich auch wunderbar zur Resteverwertung und zum Vorbereiten und Mitnehmen für ein Picknick oder als perfekte Verpflegung im Job.
Termin: **Mittwoch, 11. November von 18:00 – 21:00 Uhr** am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Teilnahmebeitrag 15 €. Anmeldung über den folgenden Link: www.terminland.de/landkreis-emmendingen.
Der Kurs wird im Rahmen der Kampagne „BaWü zu Tisch" durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Freiburg

Inklusive Jobmesse

Am Donnerstag, 19. November 2026, gibt es im Bürgerhaus am Seepark, Gerhart-Hauptmann-Str. 1, für Menschen mit Behinderung oder Bedarf an beruflicher Rehabilitation eine „Inklusive Jobmesse". Die Veranstaltung beginnt **um 14:30 Uhr** und endet um 17:30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung nicht erforderlich.
Spannende Unternehmen aus der Region freuen sich darauf, mit möglichst vielen Bewerberinnen und Bewerbern in Kontakt zu kommen. Zu entdecken gibt es zahlreiche Arbeitsplätze in einer inklusiven Arbeitswelt. Träger der beruflichen Rehabilitation und weitere Einrichtungen informieren und beraten insbesondere zur beruflichen Neuorientierung und Weiterentwicklung, zur Förderung beruflicher Rehabilitation und zur Arbeitsplatzsuche. Weitere Angebote: Professionelle Bewerbungsfotos zum Mitnehmen und ein Bewerbungsunterlagen-Check.
Mehr Information unter www.freiburg.de/inklusive-jobmesse.
Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Stadt Freiburg und der Agentur für Arbeit Freiburg.

Kirchliche Nachrichten

Röm. Kath. Kirchengemeinde
An der Elz/Gebiet Gutach

Kirchliche Nachrichten

Sa., 31.10.2026 Heiliger Wolfgang, Bischof von Regensburg [994]		
18:00	Bleibach	**Eucharistiefeier am Vorabend - mit Totengedenken**
So., 01.11.2026 ALLERHEILIGEN		
09:00	Siegelau	**Eucharistiefeier - mit Totengedenken u. anschl. Gräberbesuch**
09:00	Obersimonswald	**Eucharistiefeier - mit Totengedenken u. anschl. Gräberbesuch**
10:30	Untersimonswald	**Eucharistiefeier - mit Totengedenken u. anschl. Gräberbesuch**
14:00	Gutach	**Gräberbesuch auf dem Friedhof**
18:00	Emmendingen	**Eucharistiefeier**
Mo., 02.11.2026 ALLERSEELEN Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa		
17:00	Bleibach	**Rosenkranz**

18:00	Bleibach	**Eucharistiefeier - anschl. Anbetung u. Beichtgelegenheit, Franziskuskapelle**
18:30	Gutach	**Eucharistiefeier zu Allerseelen - mit Totengedenken**
Di., 03.11.2026 Heiliger Hubert, Bischof von Lüttich [727] Heiliger Pirmin, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein [753] Seliger Rupert Mayer, Ordenspriester [1945]		
18:30	Bleibach	**Eucharistiefeier**
Mi., 04.11.2026 Heiliger Karl Borromäus, Bischof von Mailand [1584]		
08:00	Obersimonswald	**Eucharistiefeier**
Do., 05.11.2026 Gebetstag um geistliche Berufungen		
08:00	Bleibach	**Laudes**
18:00	Siegelau	**Rosenkranz**
18:30	Siegelau	**Eucharistiefeier**
Fr., 06.11.2026 Heiliger Leonhard, Einsiedler von Limoges [6. Jh.]		
17:00	Bleibach	**Rosenkranz**
18:30	Gutach	**Eucharistiefeier - mit eucharistischer Anbetung**
Sa., 07.11.2026 Heiliger Willibrord, Bischof von Utrecht, Glaubensbote bei den Friesen [739]		
18:00	Gutach	**Eucharistiefeier**
So., 08.11.2026 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
10:30	Wildgutach	**Eucharistiefeier - Patrozinium St. Hubertus** - Frieda u. Johann Fehrenbach
18:00	Emmendingen	**Eucharistiefeier, St. Johannes**

Seniorenkaffee 4.11.2026 in der Unterkirche Gutach
Am Mittwoch, 4.11.2026 findet ab 14:30 Uhr der Seniorenkaffee in der Unterkirche in Gutach statt. Vortrag: „Gudicher Fasnet", Johlia vom Vögelestein. Herzliche Einladung.

Seniorenkaffee am 8.11.2026 in der Unterkirche Bleibach
Der Besuchskreis Bleibach veranstaltet am Sonntag, 8.11.2026 ab 14 Uhr einen gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen in der Unterkirche in Bleibach. Herzliche Einladung an alle in der Kirchengemeinde.

Pfarrbüro Gutach, Alexanderstr. 9, 79261 Gutach
Mo./Di./Do. 10-12 Uhr u. Mi. 16-18 Uhr, Tel. 07681/7113
Pfarrsekretariat: Anita Gehring
pfarrbuero.gutach@kath-semes.de
Pfarrer Rolf Paschke, Tel. 07681/4943 667
rolf.paschke@kath-semes.de
Pater Joseph: Tel. 07685/9139 635
pater.joseph@kath-semes.de
Diakon Günter Hin, guenter.hin@kath-semes.de

Pfarrbüro Simonswald, Kirchstr. 8, 79263 Untersimonswald
Di. 16-18 Uhr und nach Vereinbarung, Tel. 07683/246
Pfarrsekretariat: Lucia Emmanuel
pfarrbuero.simonswald@kath-semes.de
Gemeindereferentin Cornelia Nagel
Tel. 07683 919 842, cornelia.nagel@kath-semes.de
Homepage: www.kath-semes.de / www.kath-elz.de

Kirchengemeinde Zweitälerland

Termine Ev. Kirchengemeinde Zweitälerland

Mi., 28.10.
18:30 Uhr - Ökumenisch ANgeDACHT, Kath. Kirche St. Georg Bleibach, Team

Do., 29.10.
19:30 Uhr - Bibelgesprächskreis, Ev. Gemeindehaus Kollnau, D. Scherle

So., 01.11.
09:00 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl mit Posaunenchor, Ev. Christuskirche Oberprechtal, Pfrin. Lisa Kern
11:00 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl, Ev. Gemeindehaus Kollnau, Pfrin. Lisa Kern

Mo., 02.11.
19:30 Uhr - Vortrag Ökum. Bildungswerk Waldkirch: Drei faszinierende Länder mit stolzen Städten und einer großen Geschichte – das Baltikum, Gemeindezentrum St. Margarethen

Di., 03.11.
19:00 Uhr - Das Eigene am Fremden lernen: Katechismen, Ev. Gemeindehaus Kollnau, Pfr. Leon Hanser

Mi., 04.11.
15:30 Uhr - Gottesdienst, BDH-Klinik Waldkirch, Diakon Andreas Schreiber

So., 08.11.
09:00 Uhr - Gottesdienst, Ev. Johanneskirche Elzach, Kathi Schrimpf
10:00 Uhr - Familiengottesdienst, anschl. Kirchcafé, Ev. Gemeindehaus Kollnau, Pfrin. Sarah Klause
11:00 Uhr - Gottesdienst, anschl. Kirchcafé, Ev. Stadtkirche Waldkirch, Kathi Schrimpf

Vereinsnachrichten

AC Gutach-Bleibach e.V.

AC Gutach-Bleibach macht Herbstmeisterschaft klar



Foto: Johannes Fischer

Der AC Gutach-Bleibach hat mit einem 22:15-Auswärtssieg beim VfK Mühlenbach die Herbstmeisterschaft in der Verbandsliga Südbaden perfekt gemacht. Gemeinsam mit den mitgereisten Fans reiste die Mannschaft im Bus nach Mühlenbach und kehrte mit zwei wichtigen Punkten im Gepäck zurück. Damit bleibt der AC Gutach-Bleibach Tabellenführer.
Der Start verlief ganz nach Wunsch der Gäste: Ramaz Darchidze, Marcus Mickein, Viktor Reh und Elias Dufner gewannen ihre Kämpfe jeweils durch technische Überlegenheit. Jan Baumann punktete für Mühlenbach mit einem Schultersieg, dennoch führte man zur Pause deutlich mit 16:4.
Auch nach der Pause legte der AC nach. Alexander Truschakov gewann durch Schultersieg, Johannes Fischer steuerte einen Punktsieg bei. Zwar verkürzten die Gastgeber durch Siege von

Ibraguim Arsoev, Marvin Schwab und Max Allgaier noch einmal, doch der Vorsprung reichte zum verdienten Mannschaftserfolg.
Bereits im Vorkampf trafen die beiden Reservemannschaften aufeinander. Hier musste sich die zweite Mannschaft des AC Gutach-Bleibach mit 10:20 dem VfK Mühlenbach II geschlagen geben. Für den AC Gutach-Bleibach konnten lediglich Hikmet Coban, Nico Hechinger und Igor Skidanov ihre Kämpfe gewinnen.
Nach der erfolgreichen Herbstmeisterschaft wartet bereits das nächste Highlight: Am kommenden **Samstag, 31. Oktober 2026,** steigt das legendäre Elztalderby gegen die RG Waldkirch-Kollnau in der Kollnauer Festhalle. Kampfbeginn ist **um 20 Uhr**, die Reservemannschaften stehen sich bereits um 18:30 Uhr im Vorkampf gegenüber. Um 18 Uhr fährt auch hier wieder ein Fanbus nach Kollnau, bereits um 16:45 Uhr öffnet das Vereinsheim zum „Warm-up". Der AC freut sich auf ein spannendes Derby und die Unterstützung seiner Fans.

Seniorentreff Bleibach

Am 18. November 2026 treffen wir uns wieder mal **um 14:30 Uhr** im Sonnenkeller Bleibach zu Kaffee und Kuchen. Gelegenheit – auch für die „älteren und auch die weniger mobilen" Senioren sich zu treffen und einen gemütlichen Nachmittag zusammen zu erleben. Alle sind herzlich eingeladen.
Wie immer werden wir auch ein Vesper anbieten.
Vorschau: Weihnachtsfeier am 9. Dezember 2026 im „Schwarzwälder Hof".

Bürgertreff Sonnenkeller Bleibach e.V.

Halloween mit „GemeinsamEins" im Sonnenkeller!
Nicht vergessen!
Am kommenden Wochenende spielt anlässlich des vierten Geburtstages des Bleibacher Sonnenkellers wie schon bei der Eröffnung das regional bekannte Musikduo **„GemeinsamEins"** im historischen Gewölbekeller in der Dorfstraße 35!
„GemeinsamEins" überzeugt mit einer abwechslungsreichen Setlist aus Coversongs von Peter Maffay über Johnny Cash, von Bonnie Tyler über John Denver, hin zu Amy Macdonald und Creedence Clearwater Revival. Gepaart mit eigenen Songs ergibt sich so ein musikalisches Spektrum von Spaß über träumen bis mitsingen.
Das Konzert **am 31.10.2026 um 19:30 Uhr** bietet Abwechslung pur im eigenen Sound von „GemeinsamEins".
Einlass ist um 19:00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Es wird lediglich um eine Spende für die Künstler gebeten.
Übrigens: Morgen, am 29.10., um 19:00 Uhr findet unser beliebter Pub-Quiz-Abend statt! Wenn du Lust hast, mitzurätseln, melde dich jetzt noch schnell unter buergertreff-sonnenkeller@gmail.com an und sichere dir die letzten Plätze.

DRK Ortsverein Gutach-Bleibach e.V.

Deutsches Rotes Kreuz

Dein Kind hat sich verletzt – Weißt Du, was zu tun ist?

Das Leben ist aufregend und Kinder wollen die Welt entdecken!
Kleinere Blessuren und Verletzungen sind im Leben eines Kindes unvermeidbar.
Ganz oft sind sich Eltern jedoch unsicher, wie sie richtig reagieren, wenn doch mal etwas passiert ist. Weißt Du als Mama, Papa oder Großeltern, was zu tun ist?
Egal, ob Schnittwunde, verschluckt, Prellung oder was sonst noch so im Leben passieren kann – wir erklären Dir die wichtigsten Erste-Hilfe-Techniken.



Kindernotfall Stövhase *Foto: Franzi*

Interessiert? Dann melde Dich an, denn der DRK-Ortsverein Gutach-Bleibach bietet Dir die Möglichkeit an einem Abend, sich mit dem Thema Kindernotfälle auseinanderzusetzen, bevor etwas passiert ist. Hast Du spezielle Themenwünsche, dann teile uns diese bei der Anmeldung per E-Mail oder Anrufbeantworter gleich mit. So kann sich unsere Ausbilderin direkt und gezielt darauf vorbereiten.
Die Teilnahme an einem Kindernotfall-Training ist kostenlos. Über eine Spende würden wir uns trotzdem freuen. Diese verwenden wir für die Anschaffung von neuem Übungsmaterial.
Wann und wo finden diese Einzeltermine statt:
Fr., 30.10.2026 – 19:00-21:00 Uhr DRK-Depot Gutach (altes Feuerwehrgerätehaus), Ludwigstr. 1
Die Anmeldung kann via E-Mail an bereitschaftsleitung@drk-gutach.de oder per Telefon (auf den AB sprechen) 07685 / 9138256 erfolgen.
Um die Qualität der Schulung hochzuhalten, begrenzen wir die Teilnehmerzahl pro Termin auf 10 Personen.
Wir freuen uns auf Deine Teilnahme!
Das Team des DRK-Ortsvereins Gutach-Bleibach e. V.

Kath. Frauengemeinschaft / kfd Siegelau

kfd

Vortragsabend der KFD Siegelau „Vorsorge für den Ernstfall"
Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und rechtliche Betreuung – gut informiert und selbstbestimmt entscheiden.
Was passiert, wenn ich aufgrund einer Krankheit oder eines Unfalls nicht mehr selbst entscheiden kann?
Wer darf dann für mich handeln und meine Angelegenheiten regeln?
Diese und weitere wichtige Fragen beantworten uns zwei Referenten des SKF Waldkirch bei einem informativen Vortragsabend. Die kfd Siegelau lädt hierzu alle Interessierten herzlich ein.
Am Dienstag, 3. November 2026, um 19:00 Uhr im Bürgersaal in Bleibach.
Der Vortrag bietet wertvolle Informationen und die Möglichkeit, offene Fragen zu klären.
Der Eintritt ist frei.
Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher!
kfd Siegelau

Aus den Nachbargemeinden

Ab 1. November 2026: Kunstausstellung im Kurhaus Freiamt

Die Emmendinger Künstlerin Karin Weiß stellt aus
Die Ausstellung **„Innehalten"** ist vom **1. November bis zum 4. Dezember 2026** täglich **von 9:00 bis 17:00 Uhr** geöffnet. Ausstellungszeiten können aufgrund von Veranstaltungen im Ausstellungsraum kurzfristig abweichen.
An den Sonntagen, 1.11., 15.11. und 29.11.2026, jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr ist die Künstlerin anwesend.

Aktuelle Öffnungszeiten der Tourist-Information Freiamt

Die Tourist-Information im Kurhaus Freiamt bietet folgende Öffnungszeiten an:
Ab November:
Montag: 9:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr
Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: geschlossen
Weitere Informationen erhalten Interessierte unter www.tourismus.freiamt.de.

Im Herbst eine Wildblumenwiese anlegen

In fünf Schritten vom grünen Rasen zur bunten Wiese

Eine Wildblumenwiese anzulegen ist gar nicht schwer. Freiamt gestaltete 2022 mit dem NABU-Projekt „Natur nah dran" verschiedene öffentliche Grünflächen mit Wildpflanzen um, um sie artenreicher zu machen. Auf diesen Flächen sieht man zurzeit dürre Stauden und vertrocknete Stängel, die Nistquartiere und Nahrungsquellen für Tiere bieten. Für den privaten Garten ist jetzt im Herbst ist genau der richtige Zeitpunkt, um eine Wiese anzulegen. Diese fünf Schritte führen zum Erfolg, damit es im nächsten Sommer blüht:

Schritt 1: Sonnigen Standort suchen

Am besten für eine Wildblumenwiese eignet sich ein nährstoffarmer Boden. Hier gedeiht die größte Pflanzenvielfalt. Doch auch auf lehmig-humosen Böden fühlen sich heimische Wildpflanzen wohl. Hauptsache, die wärmeliebenden Pflanzen können den größten Teil des Tages die Sonne genießen.

Schritt 2: Heimische Saatgutmischung auswählen

Das Saatgut ist die Basis für den ökologischen Wert der Wiese. „Bienenfreundlich" sind nicht alle Mischungen, die so genannt werden. Weil viele Insekten sehr spezialisiert sind und nur bestimmte Pflanzen als „Tankstelle" für Nektar und Pollen anfliegen – rund ein Drittel unserer Wildbienen ist etwa beim Sammeln von Pollen spezialisiert –, sollte die Mischung ein breites Wildblumenspektrum enthalten. Beim Samenkauf sollte man auf regionale, mehrjährige Pflanzensamen möglichst aus ökologischem Anbau achten. Bezugsquellen für insektenfreundliches heimisches Saatgut und Wildpflanzen gibt es unter www.NABU.de/saatgut.

Schritt 3: Beet vorbereiten

Man benötigt Spaten, Rechen, Rasenwalze und Gießkanne. Bei größeren Flächen bietet sich eine Fräse an, manche Gartencenter verleihen die Geräte oder man fragt Bekannte in der Nachbarschaft. Für eine Wildblumenwiese die Grasnarbe komplett entfernen. Wo der Boden viele Nährstoffe enthält, mageres, mineralisches Substrat, wie Sand oder feinen Kies, untermischen. Vor dem Einsäen unerwünschte Wurzel- und Samenwildkräuter, wie Ampfer, Quecke, Distel oder Winde, entfernen. Anschließend die Erde fein krümelig lockern und ebnen.

Schritt 4: Den passenden Zeitpunkt abwarten

Die Wildpflanzen benötigen für ein optimales Wachstum mindestens vier bis sechs Wochen durchgehende Feuchtigkeit. Wer im Herbst einsät, kann gerade in Zeiten des Klimawandels sicher sein, dass die jungen Keimlinge nicht in den unberechenbaren, immer früher einsetzenden ersten Hitzewellen des Jahres vertrocknen. In der feuchten Kühle des Winters haben die Jungpflanzen ausreichend Zeit, ihr feines Wurzelgeflecht zu entwickeln, um im kommenden Jahr bestens gegen Trockenheit und Hitze gewappnet zu sein.

Schritt 5: Fläche einsäen und richtig pflegen

Die Samen mit Sand mischen und breitwürfig von Hand aussäen. Nicht mit Erde bedecken, denn Wildblumen sind Lichtkeimer. Zum Schluss das Saatgut an walzen, damit die Samen bei Regen nicht weggeschwemmt werden, guten Bodenkontakt haben und so optimal wurzeln können. Die Fläche regelmäßig auf unerwünschte Wurzel- oder Samenwildkräuter hin kontrollieren. Pflanzen wie Melde, Knöterich, Kompass-Lattich, Zaunwinde oder Gänsedistel können die Blumenvielfalt verdrängen und sollten lieber ausgezupft werden.

Stehen die Blumen einer Wiese noch in Blüte, sollte gemäht werden: je nach Standort ein- bis dreimal Mal im Jahr, je nach Witterung und Region zwischen Mai und Juli sowie im Oktober. Auf nährstoffreicheren Standorten besser früher und einmal mehr mähen als bei mageren. Wenn ein Gutteil der Wildblumen verblüht sind, zu Sense oder Messerbalken greifen. Wichtig ist eine Mahd jeweils vor der Samenreife der ebenfalls blühenden Gräser, damit diese nicht überhandnehmen. Das Schnittgut trägt man ab, um die Blütenvielfalt langfristig zu erhalten. Damit in der Wiese lebende Tiere auf Nachbarflächen umziehen können, ist es gut in Etappen mit mindestens einwöchiger Pause zu mähen. Auch Altgras ist gut für die Artenvielfalt: Manche Insekten nutzen verblühte Stängel zum Überwintern und die Samen von Stauden sind eine wichtige Futterquelle für Vögel im Winter. Deshalb ist es sinnvoll, einen Teil der Wiese bis zum nächsten Frühjahr stehenzulassen.

Pflanzentipp

Diese Wildblumen für Insekten sollten in einer Wiese nicht fehlen: Ehrenpreis in verschiedenen Arten, Gewöhnlicher Hornklee, Glockenblumen in verschiedenen Arten, Kleine Braunelle, Knolliger Hahnenfuß, Reseden in verschiedenen Arten, Schafgarbe, Schlüsselblume, Taubenkropf-Leimkraut, Wiesen-Bocksbart, Flockenblumen in verschiedenen Arten, Wiesensalbei, Wiesen-Storchschnabel.

Weitere Hinweise

- Insektenfreundliche Wildpflanzen
- Bezugsadressen Samen und Pflanzengut
- Video: Jetzt wird's bunt: in 5 Schritten vom Rasen zur Wildblumenwiese

Hintergrund

Freiamt hat im Jahr 2022 im Rahmen des Kooperationsprojekts „Natur nah dran" des NABU und des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg drei Grünflächen in wertvolle Biotope mit Wildpflanzen umgewandelt.

Sonstiges

Gastfamilien für Schüler aus Lateinamerika gesucht

Die DJO – Deutsche Jugend in Europa sucht deutschlandweit nette Gastfamilien für Jugendliche (13 –16 Jahre): **Brasilien: 10.01.2027 – 25.02.2027 und Mexiko/Guadalajara 23.03.2027 – 10.06.2027. 14 – 16 Jahre alt.**

Ein Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt: DJO – Deutsche Jugend in Europa e. V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart, 0711-6586533, gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag



IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau

Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Sebastian Rötzer, 79261 Gutach im Breisgau, Dorfstraße 33, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de



V.l.: Ulrich Kienzler (SDW BW KA), Ministerin Marion Gentges MdL, Preisträger Prof. Dr. Bastian Kaiser, Peter Jahn (NUSSBAUM Stiftung), Waldkönigin Franziska Waselikowski und Karl-Wilhelm Röhm (Landesvorsitzender SDW BW) bei der Preisübergabe.

Leben für den Wald:
Prof. Dr. Bastian Kaiser ist Ehrenpreisträger 2026 der SDW BW

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Baden-Württemberg (SDW BW) hat Prof. Dr. Bastian Kaiser für sein Engagement für Wald und Naturschutz in Lehre und Forschung mit dem Ehrenpreis 2026 ausgezeichnet. Der durch die NUSSBAUM Stiftung unterstützte Preis wurde kürzlich in der Aula der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg (HFR) verliehen.

Ann-Catrin Sachs, Landesgeschäftsführerin der SDW BW, und Landesehrenvorsitzender Karl-Wilhelm Röhm begrüßten Gäste aus Politik, Wissenschaft und Gesellschaft. Der zum siebten Mal verliehene Ehrenpreis stehe dafür, Verantwortung für den Wald und kommende Generationen zu übernehmen sowie Wissen, Engagement und Begeisterung weiterzugeben. Kaiser verkörpere diese Werte in herausragender Weise.

Botschafter für ein Ökosystem

Peter Jahn, Botschafter der NUSSBAUM Stiftung, würdigte Kaisers Verbindung von wissenschaftlicher Arbeit und praktischer Verantwortung. Er bilde Menschen aus, die Wälder als schützenswertes Ökosystem und als Zukunftsaufgabe verstünden, und ebne dem Wissen aus der Forschung den Weg in Praxis und Öffentlichkeit. Der Wald der Zukunft, für dessen Erhalt sich die Stiftung gemeinsam mit der SDW BW einsetze, brauche dieses Wissen und das daraus resultierende Handeln.

Innovationsmotor

Ministerin Marion Gentges betonte die Bedeutung der Wälder als Lebens- und Erholungsräume sowie als Grundlage nachhaltiger Wertschöpfung. Der Blick müsse deshalb nicht nur auf die Bäume, sondern auch auf die Köpfe gerichtet werden. Kaiser habe die einst reine Forsthochschule zu einer interdisziplinären Hochschule mit zahlreichen anwendungsbezogenen Umwelt- und Nachhaltigkeitsprojekten entwickelt. Die Nachfrage nach ihren Absolventinnen und Absolventen bestätige diesen Kurs.

„Der richtige Mann am richtigen Fleck“

Laudator Ulrich Kienzler, Vorsitzender des SDW-Kreisverbandes Karlsruhe, erinnerte an Kaisers Werdegang: Nach dem Forstwissenschaftsstudium und seiner Spezialisierung auf Forstökonomie wurde er 1993 in Freiburg promoviert. Seit 1998 ist er Professor an der HFR, seit 2001 deren Rektor. Sein Einsatz für nachhaltige Waldwirtschaft und einen faktenbasierten Dialog über Wald-, Klima- und Naturschutz reicht weit über Deutschland hinaus. Er leitete Projekte in Lateinamerika und der Karibik und baute internationale Hochschulkooperationen auf.

„Tut saumäßig gut“

Kaiser bezeichnete die Auszeichnung als Mannschaftsleistung und dankte seinen Mentoren und Wegbegleitern. Die Anerkennung tue „saumäßig gut“. Forstliche Zusammenhänge müssten erforscht und verständlich vermittelt werden, da das Verhältnis zu Wald und Forstwirtschaft oft von Missverständnissen und Emotionen geprägt sei. Für die Zukunft wünsche er sich durchlässigere Hierarchien, mehr Experimentierfreude und offene Arme für alle, die sich für den Wald engagieren – unabhängig von Herkunft und Nachnamen. (sdw/red)



Fotos: SDW BW

Der Ehrenpreis 2026 der SDW BW: Die Kugel aus Nussbaum-Maserholz stammt von Künstler Peter Wagensonner. Er wird gestiftet von der NUSSBAUM Stiftung.

NUSSBAUM.de

Wie der frischgebackene Preisträger die Situation des Waldes einschätzt und wann er selbst zum letzten Mal im Wald war, verrät Prof. Dr. Kaiser im Interview auf NUSSBAUM.de unter dem QR-Code

https://go.nussbaum.de/kaiser26

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Wir von **GARANT Immobilien** sind die Experten beim Verkauf und bei der Vermietung von Wohnungen, Häusern sowie Gewerbeimmobilien und Grundstücken. Dank unseres Rundumservices gelangen Sie von der Wertermittlung bis hin zum Vertragsabschluss mit dem bestmöglichen Ergebnis.

Rufen Sie uns an! Mit uns kann man reden.

Telefon 0761 88 85 72-70
freiburg@garant-immo.de
www.garant-immo.de

GARANT IMMOBILIEN

MIETGESUCHE

1,5 - 2-Zimmer-Wohnung
von ruhiger Mieterin gesucht, ca. 60 m², max. 550,- € KM, gerne in Bleibach oder Umgebung, NR keine HT.
Ich bin eine angenehme, zuverlässige Mieterin und freue mich über Angebote unter ☎ 07685 913379 (AB)

STELLEN jobsucheBW

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Dein Weg zum Ausbildungsplatz

Du hast noch keinen Ausbildungsplatz? Gib nicht auf! Auch nach dem Ausbildungsstart im September sind noch Stellen frei. Im Nachvermittlungszeitraum kannst Du Dich bewerben und in Deine berufliche Zukunft starten.

Eine Ausbildung bringt Erfahrung, bietet Dir Karrierechancen und schützt vor Jobverlust. Bei der Berufsorientierung können Dir Praktika, Ferienjobs und das Online-Angebot BERUFENET weiterhelfen. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit unterstützt Dich kostenlos. Mache online oder telefonisch unter 0800 4 555500 einen Termin. Bei Schwierigkeiten hilft die Assistierte Ausbildung: Eine Ansprechperson unterstützt Dich beim Lernen, bei Prüfungen oder Problemen im Betrieb. Sprich Deine Berufsberatung an – gemeinsam findet sich ein Weg!

Sicher' Dir jetzt noch Deine Ausbildung

Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Freiburg
bringt weiter.



Aufgabenbeschreibung

- Auslieferung von Amts- und Mitteilungsblättern an unsere Zusteller (dienstags bis freitags)
- Selbstständiges Beladen des Fahrzeugs
- Touren in den Auslieferungsgebieten von Nussbaum Medien: St. Leon-Rot, Bad Rappenau und Weil der Stadt
- Sicherstellen einer pünktlichen und zuverlässigen Lieferung

Anforderungen

- Gewerbeschein und eigenes Fahrzeug mit mindestens 700 kg Zuladung
- Erforderliche Fahrerlaubnis und Erreichbarkeit während der Touren
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und körperliche Belastbarkeit

Kurzbewerbung bitte per E-Mail an:
logistik-slr@nussbaum-medien.de

Ihre Ansprechpartner
Frau Back und Frau Höfer

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

NUSSBAUM www.nussbaum-medien.de

KURZER WEG
ZUM GUTEN SERVICE!



Foto: Robert Kneschke/Adobe Stock

Nutze jetzt Deine Chance! **Agentur für Arbeit – Regionaldirektion Baden-Württemberg**

Du bist weiter auf der Suche? Es gibt noch freie Ausbildungsplätze!

Du hast noch keinen Ausbildungsplatz? Das ist kein Grund, den Kopf hängen zu lassen. Auch nach dem Ausbildungsstart im September sind aktuell noch viele Stellen unbesetzt. Deine Chance wartet also!

Warum soll ich mich jetzt noch bewerben?

Du hast die Schule abgeschlossen, aber noch keinen Ausbildungsplatz gefunden? Oder es hat mit den ersten Bewerbungen nicht geklappt? Damit bist Du nicht allein – und es ist auch noch nicht zu spät für Dich!
Denn obwohl das Ausbildungsjahr schon begonnen hat, suchen viele Betriebe weiterhin nach motivierten Auszubildenden. Im Nachvermittlungszeitraum kannst Du Dir noch einen Ausbildungsplatz sichern und in Deine berufliche Zukunft starten!

Was bringt mir eine Ausbildung?

Eine Ausbildung ist nicht einfach nur ein Abschluss. Sie ist Dein Einstieg ins Berufsleben und bietet Dir viele verschiedene Möglichkeiten, etwas aus Deinen Stärken zu machen. Du lernst einen Beruf von Grund auf und sammelst praktische Erfahrungen.
Gleichzeitig verdienst Du Dein eigenes Geld und arbeitest in einem Bereich, der Dir Spaß macht. Für Deine weitere Karriere ist eine abgeschlossene Ausbildung eine sehr gute Basis und bietet Dir Chancen, Dich weiterzuentwickeln.

Noch unsicher bei der Berufswahl?

Wenn Du Dir noch nicht sicher bist, welcher Beruf Dir Spaß macht, ist das kein Problem. Praktika oder Ferienjobs können bei der Orientierung helfen. Eine Übersicht über die Vielfalt der Berufe findest Du auch online unter BERUFENET. Außerdem unterstützt Dich die Berufsberatung der Agentur für Arbeit kostenlos und individuell. Einen Termin kannst Du online oder telefonisch unter 0800 4 555500 vereinbaren. Dein Berufsberater oder Deine Berufsberaterin hilft Dir bei Deinen Möglichkeiten und Deinem Weg in die Ausbildung.

Mit Unterstützung gelingt's leichter

Manchmal ist der Start in die Ausbildung nicht leicht – deshalb gibt es die Assistierte Ausbildung. Dort hast Du eine Ansprechperson, die Dir bei Schwierigkeiten mit dem Lernen, bei Prüfungen oder im Betrieb helfen kann. Sprich Deine Berufsberatung darauf an – wir finden gemeinsam den richtigen Weg.

Mehr Informationen

Sicher' Dir jetzt noch Deine Ausbildung

Kontakt

Agentur für Arbeit Freiburg
Lehener Str. 77
79106 Freiburg

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote auf jobsucheBW

ÜBER 13.000 WEITERE JOBS ENTDECKEN

www.jobsuche-bw.de



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID*
Projektassistenz (m/w/d)	4e solutions GmbH | Cleverle Energie	Filderstadt	#16425682
Metallbauer/Stahlbauschlosser/Konstruktionsmechaniker (m/w/d)	BG Metall-& Konstruktionstechnik GmbH	Sinsheim	#16425759
Bürokraft (m/w/d)	Franz Kramer GmbH	Massenbachhausen	#16425745
LKW-Fahrer (m/w/d)	Frick GmbH | Erdarbeiten-Transporte-Containerdienst	Graben-Neudorf	#16425730
Sachbearbeitung Bürgerbüro (m/w/d)	Stadtverwaltung Bönnigheim	Bönnigheim	#16425708
Assistenz der Ersten Bürgermeisterin (m/w/d)	Stadtverwaltung Schwetzingen	Schwetzingen	#16425434
Fachangestellte/r für Bäderbetriebe (m/w/d)	Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH | Siebentäler Therme - Mineraltherme	Bad Herrenalb	#16425430

*Einfach Job-ID auf jobsucheBW.de im Suchfeld „Jobtitel, Suchwort oder ID“ eingeben.



Amtsblatt + SmartAd + jobsucheBW + Social-Media[1]

Amtsblatt + SmartAd + **PREMIUM** jobsucheBW[2] + Social-Media[1]

[1]Social-Media
- Inklusive Erstellung der Kampagne
- Reichweite von ca. 15.000 Kontakten
- Verlinkung auf www.jobsucheBW.de

[2]beinhaltet das reichweitenstarke Jobportal stellenanzeigen.de mit ausgewählten Partnerseiten. Das Partnernetzwerk von stellenanzeigen.de besteht insgesamt aus 400 Partner-Webseiten und zahlreichen Fachportalen.

jobsucheBW

Sie wollen Ihre Stellenanzeige auf diesen erfolgreichen Plattformen buchen?
Wahlweise inklusive Facebook und Instagram. Mehr Infos auf www.nussbaum-medien.de/mediadaten

NUSSBAUM

Danke sagen. Sichtbar bleiben.

Zeigen Sie zum Jahresende Ihre Wertschätzung – mit einer persönlichen Weihnachts- oder Neujahrsanzeige in unserem Weihnachts- und Neujahrsgrußteil.



MOTIV AUSWÄHLEN UND WEIHNACHTSANZEIGE BUCHEN

go.nussbaum.de/musterheft

Stanko Cvijanovic
Immobilien

Fläche ca.
1.255 qm

BAUGRUNDSTÜCK nahe Tübingen



VARIANTE EINER MÖGLICHEN BEBAUUNG

NEUBAU WOHN- & GESCHÄFTSHAUS

- 1-3 Gewerbeeinheiten
  11 Wohnungen
- Stellplätze:
  17
- Grundstück:
  ca. 1.255 qm
- Wohnfläche:
  ca. 980 qm
- Grundfl. Bau:
  ca. 470 qm
- Gewerbefl:
  ca. 470 qm
- Anz. Ebenen:
  4 + Keller
- Traufe/First:
  ca. 14 m

Jetzt anfragen!

STANKO CVIJANOVIC
Immobilien GmbH
T. +49 8131 6169657
H. +49 174 9634428
M. info@cvijanovic-immobilien.de

GESUND LEBEN

Mehr Bewegung, mehr Gesundheit – in jedem Alter

Bewegung hält fit, stärkt Herz, Muskeln und Knochen und kann vielen Alterskrankheiten vorbeugen. Dabei muss es kein intensives Training sein: Auch Alltagsbewegung zählt – und jeder Schritt bringt gesundheitlich etwas.

Bewegung ist eine der einfachsten Möglichkeiten, etwas für die eigene Gesundheit zu tun. Regelmäßige körperliche Aktivität stärkt Herz und Kreislauf, hilft beim Gewichthalten und kann das Risiko für zahlreiche chronische Erkrankungen senken. Dazu zählen unter anderem Typ-2-Diabetes, Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und bestimmte Krebsarten. Auch die psychische Gesundheit profitiert: Bewegung kann Stress abbauen, die Stimmung verbessern und das allgemeine Wohlbefinden steigern.

Bewegung im Alltag

Dabei muss es nicht immer Sport im klassischen Sinn sein. Zügiges Gehen, Radfahren, Schwimmen oder Tanzen bringen den Körper ebenso in Bewegung wie Gartenarbeit, Treppensteigen oder der tägliche Weg zu Fuß. Auch Fitnesskurse können eine gute Möglichkeit sein, regelmäßig aktiv zu bleiben. Yoga und Pilates etwa verbinden Kräftigung mit Beweglichkeit, Koordination und Körperwahrnehmung. Entscheidend ist, eine Bewegungsform zu finden, die Freude macht und sich gut in den Alltag integrieren lässt.

Das richtige Maß finden

Für Erwachsene empfiehlt die Weltgesundheitsorganisation (WHO) mindestens 150 Minuten moderate Ausdaueraktivität pro Woche – beispielsweise fünfmal eine halbe Stunde zügiges Gehen. Wer intensiver trainiert, kann die Dauer entsprechend reduzieren. Ergänzend sollte an mindestens zwei Tagen pro Woche die Muskulatur gekräftigt werden. Auch kürzere Bewegungseinheiten sind sinnvoll: Wichtig ist vor allem, regelmäßig aktiv zu sein und längere Sitzphasen häufig zu unterbrechen.

Kraft und Balance

Mit zunehmendem Alter gewinnt neben Ausdauer und Kraft auch das Gleichgewicht an Bedeutung. Übungen, die Kraft und Koordination verbinden, helfen dabei, sicherer im Alltag zu bleiben und Stürzen vorzubeugen. Gerade Kurse mit angeleiteten Übungen können dabei unterstützen, Beweglichkeit, Kraft und Balance gezielt zu trainieren. Wer bisher wenig aktiv war, sollte langsam beginnen und Dauer, Häufigkeit und Intensität Schritt für Schritt steigern. Auch bei gesundheitlichen Einschränkungen lohnt sich Bewegung – angepasst an die individuellen Möglichkeiten. Regelmäßige Bewegung kann altersbedingtem Abbau entgegenwirken: Muskeln und Knochen bleiben belastbarer, die Leistungsfähigkeit wird erhalten und alltägliche Aufgaben fallen leichter.

Vorbeugen statt reparieren

Körperliche Aktivität wirkt positiv auf Risikofaktoren wie Blutdruck, Körpergewicht und Blutzucker. Wer sich bewegt, investiert deshalb nicht erst dann in seine Gesundheit, wenn Beschwerden auftreten, sondern schafft frühzeitig eine wichtige Grundlage für ein aktives und selbstständiges Leben bis ins Alter. (pm GOTS/red)

NUSSBAUM.de

Welche Rolle Yoga bei Prävention und Gesundheitsförderung spielt und was die Kasse bezuschusst, erfahren Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

https://go.nussbaum.de/yogakurse/



Foto: AzmanJaka/E+/Getty Images Plus





ZUHAUSE SCHÖNER
WOHNEN

www.nussbaum.de/themen/

Foto: DGM/Voglauer

Flurmöbel: Gut organisiert und stilvoll eingerichtet

Jacken, Schuhe und Taschen: Im Flur kommt einiges zusammen. Mit den richtigen Möbeln lässt sich auch wenig Platz clever nutzen. Worauf es bei Stauraum, Beleuchtung und Einrichtung ankommt, verraten diese Experten-Tipps.

Der Flur ist der erste Eindruck, den ein Zuhause vermittelt. Gleichzeitig muss er einiges leisten: Jacken, Schuhe, Taschen und allerlei Kleinigkeiten sollen ihren Platz finden, ohne dass der Eingangsbereich schnell überladen wirkt.

Stauraum mit Stil

Gut geplante Flurmöbel verbinden deshalb Stauraum mit einem wohnlichen Erscheinungsbild. Wie viel Platz zur Verfügung steht, bestimmt die Auswahl. In schmalen Dielen sind hohe, eher schlanke Schränke eine gute Möglichkeit, den vorhandenen Raum auszunutzen. Offene Hakenleisten oder Regale halten häufig benötigte Dinge griffbereit, während geschlossene Schränke für ein ruhigeres Gesamtbild sorgen. Für Mützen, Schals, Handschuhe und Schlüssel bieten sich Schubladen, Körbe oder Boxen an. Auch ein Schuhschrank sollte nicht nur nach seiner Optik ausgewählt werden. Gerade im Winter kommen schwere Schuhe und Stiefel hinzu. Eine gute Belüftung hilft, Feuchtigkeit und unangenehme Gerüche zu vermeiden. Praktisch ist eine Sitzgelegenheit: Eine Bank oder ein Hocker erleichtert das An- und Ausziehen der Schuhe und kann zusätzlichen Stauraum bieten.

Stabil und geprüft

Bei Garderoben und Schränken lohnt sich ein Blick auf die Belastbarkeit. Mäntel, Taschen und andere Kleidungsstücke können zusammen einiges wiegen, weshalb Haken und Aufhängungen entsprechend stabil sein sollten. Angaben zu den zulässigen Belastungen finden sich in den Produktinformationen. Qualitätszeichen wie das „Goldene M“ können bei der Auswahl eine zusätzliche Orientierung bieten.Das RAL-Gütezeichen steht unter anderem für geprüfte Anforderungen an Qualität, Sicherheit und Langlebigkeit. Nachhaltigkeit beginnt ebenfalls bei der Auswahl. Langlebige Möbel müssen seltener ersetzt werden und schonen dadurch Ressourcen. Ein zeitloses Design kann dazu beitragen, dass die Einrichtung auch dann noch gefällt, wenn sich Wohntrends längst verändert haben.

Licht und Farbe

Weitere Gütezeichen können Hinweise etwa auf Schadstoffprüfung, Herkunft oder Aspekte der Kreislauffähigkeit geben. Neben den Möbeln beeinflussen auch Licht und Farben die Wirkung des Flurs. Helle Farbtöne lassen kleine Räume großzügiger erscheinen, eine gut geplante Beleuchtung sorgt für Orientierung und Atmosphäre. Ein Spiegel kann den Eingangsbereich optisch vergrößern und ist zugleich praktisch für den letzten Blick vor dem Verlassen des Hauses.

Individuelle Akzente

Nicht zuletzt macht persönliche Deko den funktionalen Durchgangsbereich zu einer markanten Visitenkarte des Zuhauses. Bilder, Pflanzen oder ausgewählte Accessoires setzen individuelle Akzente, ohne den begrenzten Raum zu überladen. (DGM/red)



Foto: africaimages.com (Olga Yastremska, Africa Images)

NUSSBAUM.de

Schreinerbetriebe liefern individuelle Stauraumlösungen nach Maß. Mehr dazu finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

https://go.nussbaum.de/einbauschrank/

ZUHAUSE SCHÖNER WOHNEN

Alle Themen finden Sie auch auf
www.nussbaum.de/themen/

LEICHT®



NOPPER INTERIOR

Ihr
Partner
in der Region

- professionelle Beratung
- innovative Planung
- optimale Umsetzung
- einzigartiger Service
- perfekte Montage





Simonswälderstr. 67a ▪ 79261 Gutach- Bleibach ▪ Tel. +49 7685 90 88 6-10 ▪ info@schreinerei-nopper.de ▪ www.schreinerei-nopper.de



Foto: onurdongel/E+/Getty Images

Grün verwandelt jedes Zuhause

Die Sehnsucht nach Natur, Harmonie und frischer Energie lässt sich auch in den eigenen vier Wänden aufgreifen. Der Urban-Jungle-Stil bringt mit vielen Grüntönen Ruhe und Natürlichkeit in den Alltag. Wände, Böden und Möbel in Salbei, Moos oder Tannengrün wirken behaglich – vor allem zusammen mit Pflanzen, die sichtbar Leben in den Raum bringen.

Großblättrige Arten wie Monstera, Gummibaum oder Ufopflanze passen ins Wohnzimmer, in die Küche oder an den Arbeitsplatz, wenn sie ausreichend Licht bekommen und passend zu ihren Bedürfnissen gepflegt werden. Grün gilt als Farbe des Wachstums und wird häufig mit Ruhe und Ausgleich verbunden. Für Balance sorgen helle Gegentöne wie Creme, Rosa oder Hellblau, die das Grün ergänzen, ohne ihm die Wirkung zu nehmen.

Damit der Look nicht unruhig wird, hilft ein roter Faden: wenige Grüntöne wiederholen, Textilien mit dezenten Blattmustern wählen und mit Holz, Keramik oder Naturfasern warme Akzente setzen. In kleinen Wohnungen kann ein grünes Sofa vor einer grünen Wand für ein harmonisches Gesamtbild sorgen. Wer es zurückhaltender mag, setzt einzelne Farbpunkte, etwa an einer Tür, einem Regal oder mit ausgewählten Wohnaccessoires. Natürliche Materialien, frische Luft und eine regelmäßige Pflanzenpflege machen das Zuhause zusätzlich wohnlich und lebendig. (djd/red)

Zimmerpflanzen: Gartenfeeling und Natur ins Haus holen
www.nussbaum.de/go/themenartikel2915

Gewerbegebiet Bad Dürrheim

Wenn es jeder hat, ist es nichts besonderes!



Schwarzwald Küchen®

Henselmann Küchenvertriebs GmbH | Carl-Friedrich-Benz-Straße 2
78073 Bad Dürrheim | Tel.: +49 07726/94860
Schwarzwald-Kuechen.de



Foto: puhimec/iStock/Getty Images Plus

GESCHÄFTSANZEIGEN

EKS
Elztäler Kanal Sanierung GmbH
EKS Elztäler Kanal Sanierung GmbH
Elzstrasse 13, 79350 Sexau

Unsere Leistungen in der Kanalsanierung beinhalten die Schadenserkennung und deren Instandsetzung.

- Kanal und Rohrreinigungsservice
- Rohr und Kanaluntersuchung
- Grabenlose Kanal und Rohrsanierung
- Rückstausicherung
- Rohrneuverlegung | Sanierung durch Erneuerung

Weitere Infos unter:
www.eks-kanalsanierung.de
Kontakt: Telefon 07681/4710-0, Fax: 07681/471047
Email: info@eks-kanalsanierung.de

Auto Disch • Elzach
Krankentransport, Personenbeförderung, Dialyse-, Chemo- und Strahlenfahrten, Rollstuhltaxi
Jürgen Gass • Tel. 07682/216 • mobil: 01715333271



LBS
Dein Baufinanzierer!
Bezirksleiter Carsten Herr
Tel.07682 923823
carsten.herr@lbs-sued.de

Ein Lächeln, das bleibt.
Jetzt scannen
Moderne Implantologie für festsitzenden Zahnersatz und spürbare Lebensqualität – präzise geplant und schonend eingesetzt im implaneum, einer der führenden Zahnkliniken Süddeutschlands.

Sie leiden unter Zahnarztangst?
Wir bieten spezielle, schonende Verfahren!
Obertorplatz 5 · 78727 Oberndorf am Neckar
Tel. 0 74 23 920 45 - 0 · termine@implaneum.clinic
www.implaneum.clinic/willkommen
implaneum
Klinik für zahnärztliche Implantologie
www.prh-werbung.de

ROHRREINIGUNG ECKARDT
Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:
Rohrreinigung
Kanal-TV Untersuchung
Kanalsanierung ohne Aufzugraben
Kostenlose An- & Abfahrt
Rund um die Uhr 24h Notdienst
Mehr als 15 Jahre Erfahrung
Ihr Ansprechpartner für die Region Emmendingen:
0171 - 386 22 58
Rohrreinigung Eckardt - Salzstraße 31, 74076 Heilbronn - www.rohrreinigung-eckardt.de

AUTO



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
Gerne auch Wohn-/Reisemobile, CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!
0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

KURZER WEG ZUM GUTEN SERVICE!

Mach aus lokal einfach regional und informiere dich über deine Ortsgrenze hinaus auf www.nussbaum.de